



Alphornklänge bei Einheitsfeier in RÄ¼dersdorf bei Berlin

Beitrag

Die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit fanden in diesem Jahr im Land Brandenburg statt.Ä

Es war ein runder â??Geburtstagâ?? nach 30 Jahren Wiedervereinigung, der ganz im Zeichen der Corona-Pandemie stand. An dem Festakt in der Landeshauptstadt Potsdam durften wegen der Hygiene- und Abstandsregeln nur wenige GÄ¼ste teilnehmen. Auch alle weiteren Veranstaltungen zum Tag der Deutschen Einheit konnten nicht wie gewohnt stattfinden, bzw. wurden sogar abgesagt. Dennoch hat der Museumspark RÄ¼dersdorf bei Berlin unternehmerischen Mut bewiesen, an diesem Nationalfeiertag fÄ¼r seine GÄ¼ste aus Brandenburg und Berlin ein Familienfest zu veranstalten, selbstverstÄ¼ndlich mit einem vorschriftsmÄ¼ßigen Sicherheits- und Hygienekonzept. Der Museumspark RÄ¼dersdorf ist weltweit das einzige erhaltene Ähistorische Kalk- und Bergwerk. Es ist ein Industriedenkmal mit zahlreichen Kultur- und Freizeitangeboten, nicht nur fÄ¼r die Bewohner der Region Berlin-Brandenburg, sondern auch fÄ¼r Touristen aus der Ferne.

Der GeschÄ¼ftsFÄ¼hrer der Museumsparks, Prof. Dr. Frank Schaal, wollte gerade in der aktuell schwierigen Zeit den Besuchern wieder ein bisschen NormalitÄ¼t bieten. Wir versuchen, alles umzusetzen was machbar ist, so Frank Schaal bei der ErÄ¼ffnung des Familienfestes. Er wÄ¼nschte den GÄ¼sten viel SpaÄ¼ und Unterhaltung und empfahl, sich alles anzusehen, was Park und Museum zu bieten haben. Gedanken zur Deutschen Einheit gab es von der BÄ¼rgermeisterin von RÄ¼dersdorf, Sabine LÄ¼ser. In ihrer BegrÄ¼ßungsrede erinnerte sie, dass der 3. Oktober 1990 ein Tag war, wo sich vieles in Deutschland verÄ¼nderte. Auch wenn in den letzten 30 Jahren weder alles gut noch schlecht gelaufen ist, so hat sich sehr viel positiv entwickelt. Darauf kÄ¼nnen wir alle stolz sein, so die BÄ¼rgermeisterin. Im Hinblick auf die Corona-BeschrÄ¼nkungen merkte sie an, dass ausgerechnet im 30. Jahr der deutschen Einheit die Grenzen wieder geschlossen werden mussten, Ä¼hnlich wie es zu DDR-Zeiten der Fall war. So erlebt aktuell auch die junge Generation, wie es sich anfÄ¼hlt, wenn Grenzen geschlossen sind und die Reisefreiheit eingeschrÄ¼nkt ist. GenieÄ¼en Sie den 30. Jahrestag der Deutschen Einheit hier im Museumspark und lassen Sie uns optimistisch in die Zukunft blicken, waren ihre abschlieÄ¼enden Worte.

Unterhaltung und SpaÄ¼ gab es auf zwei BÄ¼hnen. Mit Swing und Big Band Sound startete â??JoÄ¼s

Big Band aus Fürstenwalde auf der Festbahn. Mit Schlager unterhielt danach die Berliner Partyband Music & Voice. Zu später Stunde präsentierte dann die Band Velvet Cats Berlin mit ihrer Frontsängerin Melli Rock'n Roll vom Feinsten. Dazwischen gab es ein Quiz und diverse Beiträge aus Ruedersdorf, moderiert von dem bekannten Hauptstadt-Moderator und Entertainer Michael Ehrenteit. Für die Kleinen gab es neben mehreren Spielgeräten Familienspaß auf einer eigens aufgebauten Kinderbahn mit dem berühmten Eckensteher Nante, Wolfgang Wandsch, einem Berliner Original, der es versteht, Kinder in seinen Bann zu ziehen. Dazu ließen u.a. Beiträge von Clown Pipeline und dem Kinderzirkus Die Samels, sowie dem Zauberer Mister Grunzi, die Kinderherzen höher schlagen. Ein besonderes Highlight auf dem Familienfest waren die alpinen Klänge von Alphon Bavaria Berlin, einem Bläsertrio vom Verein der Bayern in Berlin. So staunten die Besucher nicht schlecht, als von einem der Rumforden Alphörner erklangen. Denn im norddeutschen Flachland ist das Musizieren auf solchen Instrumenten aus dem Alpenraum erst ungewöhnlich. Es war sicherlich eine Premiere der besonderen Art. Mit Einlagen traditioneller Alphornmusik ließ das Alphorn-Trio bei den Bühnen alpenländisches Flair aufkommen und brachte somit auch die Verbundenheit Bayerns mit Preußen zum Ausdruck, was ja in der früheren Geschichte nicht immer der Fall war.

Beiträge der regionalen Karnevalsgesellschaften rundeten das Bühnenprogramm ab. Nach der langen Pandemiepause nutzten sie die Gelegenheit, wieder einmal in der Öffentlichkeit aufzutreten. Mit akrobatischen Tanzeinlagen begeisterten die Ruedersdorfer Karnevalsgemeinschaft, sowie die Erkneraner-Woltersdorfer Karnevalsgemeinschaft (EWG) das Publikum. Besonderer Beifall galt dabei der Königin des Funkenmariechen Ashley von der EWG. Verkaufsstände für Kunstgewerbeartikel und diversen Gebrauchsartikeln verliehen dem Fest zudem ein marktähnliches Flair. Für das leibliche Wohl sorgten mehrere Gastronomiestände der Veranstaltungsfirma Laubinger aus Fredersdorf auf dem Festplatz. Es war ein gelungenes Familienfest im Museumspark Ruedersdorf zum 30. Jahrestag der Deutschen Einheit bei schönstem Spätsommerwetter.

[Nähere Informationen: https://www.ruedersdorf-kultur.de/museumspark](https://www.ruedersdorf-kultur.de/museumspark)

Bericht: Helmut Amberger, Vorsitzender vom Verein der Bayern in Berlin und freier Berichterstatter der Samerberger Nachrichten

Fotos: Nicole und Helmut Amberger, Wanja Borchert





























Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

Kategorie



1. Brauchtum

Schlagworte

1. Alphörner
2. Bayern
3. Berlin
4. Deutsche Einheit